

# WETTBEWERB LÖSCHANGRIFF IN OELSNITZ/ERZGEB.

## Feuerwehren wetteifern beim Löschangriff

Gelöscht im herkömmlichen Sinn wurde nicht. Wie die Kreismeisterschaften im Löschangriff, durchgeführt vom Kreisfeuerwehrverband Erzgebirge, abliefen.

**ERZGEBIRGE** – Am Wochenende hieß es „Auf die Plätze, fertig, los!“ für Feuerwehrsport-Teams aus dem Erzgebirge. Am Samstag hat der Kreisfeuerwehrverband die 12. Kreismeisterschaften im Löschangriff in Oelsnitz ausgetragen.

Grundlage des Vergleichs war die offizielle Wettkampfordnung für diese Disziplin, in der akribisch festgelegt ist, wie die Wettkampfbahn mit Start und Ziel – etwa Länge dieser oder Standort des Wasserentnahmebehälters – beschaffen sein muss und wie etwa das Löschen und die Vorbereitung für die Teams ablaufen. Teilgenommen haben Jugendfeuerwehren, Wehren des Kreises und zwei Gastmannschaften. Diese eiferten darum, wer am schnellsten bis zum Ende einer 95 Meter langen Wettkampfbahn etwa die Feuerwehrschräuche auslegen und einen Behälter mit zehn Litern Wasser durch Spritzen in eine 5-Zentimeter-Öffnung füllen konnte.

Das schnellste Team in der Wertungsgruppe (WG) 1, Mädchen und Jungen von 8 bis 10 Jahren, stellte die Feuerwehr Oelsnitz. In der WG 2, Jungen bis 14, gewann Eibenstock, in der WG 4 der Jungen bis 18 hatten die Großolbersdorfer die Nase vorn. In den WG 3 (Mädchen bis 14) und 5 (Mädchen bis 18) gewannen Mannschaften aus Bockau sowie Eibenstock. Die Großolbersdorfer Wehr gewann auch mit einer Männermannschaft. Von der Wehr Beiersdorf triumphierten die Frauen. |hkat



Auf Teamwork kam es an, um beim Löschangriff die Nase vorn zu haben.

FOTO: BLAULICHTFOTOGRAFIE ERZGEBIRGE/LUKAS DÜRRSCHMIDT

## Löschangriff der Feuerwehr

**Siegerinnen:** Im Beitrag „Feuerwehren wetteifern beim Löschangriff“ am Dienstag hieß es, dass am Samstag bei den 12. Kreismeisterschaften im Löschangriff in Oelsnitz bei den Frauen die Wehr Beiersdorf triumphierte. Das ist falsch. Richtig ist, dass es sich um die Frauen aus Beierfeld handelte. Das schnellste Team in der Wertungsgruppe (WG) 1, Mädchen und Jungen von 8 bis 10 Jahren, stellte die Feuerwehr Oelsnitz. In der WG 2, Jungen bis 14, gewann Eibenstock, in der WG 4 der Jungen bis 18 hatten die Großolbersdorfer die Nase vorn. In den WG 3 (Mädchen bis 14) und 5 (Mädchen bis 18) gewannen Mannschaften aus Bockau sowie Eibenstock. Die Großolbersdorfer Wehr gewann auch mit einer Männermannschaft.

Freie Presse, 24.09.2024

